

DIE MUSIKFORSCHUNG

68. Jahrgang 2015 / Heft 4

Herausgegeben im Auftrag der Gesellschaft für Musikforschung
von Arnold Jacobshagen (Artikel), Ivana Rentsch (Besprechungen)
und Klaus Pietschmann (Mitteilungen, Tagungsberichte, Lehrveranstaltungsliste)
Wissenschaftlicher Beirat: Wolfgang Auhagen, Gabriele Buschmeier,
Ulrich Konrad, Dörte Schmidt

Inhalt

Salah Eddin Maraqa: Auf der Suche nach den Anfängen der „modernen“ arabischen Musiktheorie	341
Christine Wassermann Beirão: Zur Frage des Nationalstils in der portugiesischen Musik	353
Axel Beer: Zum Sinn und zum Stand der Erforschung des musikalischen Verlagswesens	374
Lars E. Laubhold: Ein „bombastischer Abgesang“. Musik und nationalsozialistische Ideologie im Tobis-Film <i>Philharmoniker</i> (D 1944)	386
Kleine Beiträge	
Henrike Rost: „Zu freundlicher Erinnerung FMB“. Eine unbekannte Zeichnung von Felix Mendelssohn Bartholdy im Album der Emily Moscheles	417
Thomas Schipperges: Karl Mays Opus primum, die Weihnachtsmotette „Siehe, ich verkündige Euch große Freude“	425

Besprechungen

F. Diergarten: Die Musik des 15. und 16. Jahrhunderts (Lindmayr-Brandl; 432) / St. E. Murray: The Career of an Eighteenth-Century Kapellmeister. The Life and Music of Antonio Rosetti (Waczkat; 433) / H.-J. Hinrichsen: Beethoven. Die Klaviersonaten (Bartels; 434) / S. Henze-Döhring/S. Döhring: Giacomo Meyerbeer. Der Meister der Grand Opéra (Brzoska; 436) / Königin und Täubchen. Die Briefe von Cosima Wagner und Ellen Franz/Helene von Heldburg (Rieger; 437) / Rethinking Hanslick – Music, Formalism, and Expression (Klein; 439) / Geschichte der Kirchenmusik in 4 Bänden, Band 3 und 4 (Thissen; 441) / Fortschritt, was ist das ...? (Caskel; 445) / M. Goltz: Musikstudium in der Diktatur. Das Landeskonservatorium der Musik/die Staatliche Hochschule für Musik Leipzig in der Zeit des Nationalsozialismus 1933–1945; B. Hennenberg: Das Konservatorium der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien. Beiträge zur musikalischen Bildung in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts (Grotjahn; 446) / Olivier Messiaen. Texte, Analysen, Zeugnisse (Thissen;

450) / Musik – Macht – Staat. Kulturelle, soziale und politische Wandlungsprozesse in der Moderne (Grant; 452) / J. Dibble: Hamilton Harty. Musical Polymath (Schaarwächter; 453) / M. Custodis/Fr. Geiger: Netzwerke der Entnazifizierung. Kontinuitäten im deutschen Musikleben am Beispiel von Werner Egk, Hilde und Heinrich Strobel (Rieger; 455) / W.-A. Schultz: Avantgarde. Trauma. Spiritualität. Vorstudien zu einer neuen Musikästhetik (Caskel; 456) / B. Yoffe: Im Fluss des Symphonischen. Eine Entdeckungsreise durch die sowjetische Symphonie (Klause; 458) / G. Hindrichs: Die Autonomie des Klangs. Eine Philosophie der Musik (Caskel; 459) / T. Rice: Ethnomusicology. A Very Short Introduction (Sharif; 461) / Chr. Utz: Komponieren im Kontext der Globalisierung. Perspektiven für eine Musikgeschichte des 20. und 21. Jahrhunderts (Janz; 462) / G. Casti/A. Salieri: Prima la musica e poi le parole (Ahrend; 465) / C. M. v. Weber: Sämtliche Werke II/1 (Emans; 466)

Eingegangene Schriften	469
Eingegangene Notenausgaben	473
Mitteilungen	475
Tagungsberichte	478
Die Autoren der Beiträge	479

Impressum

DIE MUSIKFORSCHUNG. 68. Jahrgang 2015 / Heft 4. Herausgegeben im Auftrag der Gesellschaft für Musikforschung von Arnold Jacobshagen (Artikel), Ivana Rentsch (Besprechungen) und Klaus Pietschmann (Mitteilungen, Tagungsberichte, Lehrveranstaltungsliste). Wissenschaftlicher Beirat: Wolfgang Auhagen, Gabriele Buschmeier, Ulrich Konrad und Dörte Schmidt.
ISSN 0027-4801

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Tagungsberichte zur Online-Publikation (www.musikforschung.de) sollen an Prof. Dr. Klaus Pietschmann, Uni Mainz, pietschm@uni-mainz.de, geschickt werden.

Verlag: Bärenreiter-Verlag Karl Vötterle GmbH & Co. KG, Kassel

Anschrift: Es wird gebeten, Briefe und Anfragen sowie Rezensionsexemplare ausschließlich an die Geschäftsstelle der Gesellschaft für Musikforschung, Heinrich-Schütz-Allee 35, D-34131 Kassel, zu senden. E-Mail: g.f.musikforschung@t-online.de · Internet: www.musikforschung.de, Tel. 0561 / 3105-255, Fax 0561 / 3105-254

Bezugsbedingungen: „Die Musikforschung“ ist über den Buch- und Musikalienhandel oder unmittelbar vom Verlag zu beziehen. Preis jährlich € 86,- zuzüglich Porto- und Versandkosten. Einzelpreis eines Heftes € 26,95. Für die Mitglieder der Gesellschaft für Musikforschung ist der Bezugspreis durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Letzter Kündigungstermin für das Zeitschriftenabonnement ist jeweils der 15. November. Abonnementsbüro 0561 / 3105-177

Anzeigenannahme: Bärenreiter-Verlag, Heinrich-Schütz-Allee 35, D-34131 Kassel, Tel. 0561 / 3105-153, E-Mail: lehmann@baerenreiter.com. Zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste: Nr. 20 vom 1. Januar 2012

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei: Jahressinhaltsverzeichnis 2015

Satz und Gestaltung: Dr. Rainer Lorenz, Regensburg; *Druck:* Beltz GmbH, Bad Langensalza